

# Begleitende Evaluationen der GÖG

## Expertise

Gesundheitspolitische Entscheidungen und Ressourcenallokation sollten basierend auf systematischen Entscheidungsgrundlagen getroffen werden. Aus diesem Grund sehen in verschiedensten Bereichen des Gesundheitswesens Projekte, Maßnahmen und andere Interventionen Evaluationen zur systematischen Messung der Ergebnisse (Effektivität und Effizienz), aber auch zur Messung und Bewertung der Durchführung (Prozesse, Implementierung) vor. Die Ergebnisse der Evaluation können durch den Gewinn von Erkenntnissen einerseits Lernerfahrungen aufzeigen und somit zu einer Optimierung von Maßnahmen beitragen und andererseits auch Entscheidungsgrundlagen bieten, um beispielweise aufzuzeigen, welche Modellprojekte in den Regelbetrieb übergeführt werden sollten.

Entsprechend ihrem breiten Tätigkeitsfeld werden von der Gesundheit Österreich GmbH (GÖG) Evaluationen mit verschiedensten Bezugspunkten und Zielsetzungen durchgeführt. Die GÖG bietet umfassende begleitende Unterstützung bei der **Planung** von Evaluationen, führt diese aber auch als externe, unabhängige Evaluatorin durch und **unterstützt** bei einer gezielten **Rückführung der Ergebnisse** und Lernerfahrungen („formative Evaluation“) ins Feld und zu politischen Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträgern. Hierzu kann die GÖG auf eine langjährige Erfahrung **mit Prozess- und Ergebnisevaluationen** sowie ein multiprofessionelles Team zurückgreifen.

In den letzten Jahren spezialisierte sich die GÖG im Bereich der Evaluationen stark auf Methodentriangulation, d. h., unterschiedliche Methoden werden kombiniert eingesetzt, um alle Aspekte des Evaluationsgegenstands abdecken zu können.

---

Die GÖG bietet Expertise sowohl bei Konzept- als auch bei Prozess- und Wirkungsevaluation.

---

## Methoden

Die GÖG verfügt über langjährige Erfahrung in der Durchführung von Evaluationen unter Anwendung von **quantitativen empirischen Erhebungen**. Dazu werden unter anderem Routinedaten (z. B. unter Anwendung von Matching-Verfahren) ausgewertet und analysiert, aber auch Fragebögen (inklusive Blitzbefragungen) konzipiert und eigene Erhebungen durchgeführt (offline und online).

Auch im Bereich der **qualitativen Erhebungen** liegt umfangreiches Erfahrungswissen vor, insbesondere bei der Durchführung von leitfadengestützten Interviews, Fokusgruppen und Gruppendiskussionen.

## Projekterfahrungen und Team

Der multidisziplinär zusammengesetzte Pool von wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der GÖG umfasst u. a. Medizinerinnen/Mediziner, Soziologinnen und Soziologen, Statistikerinnen/Statistiker, Gesundheitswissenschaftlerinnen/Gesundheitswissenschaftler sowie Ökonominnen und Ökonomen.

---

Ein multidisziplinäres Team ermöglicht die Anwendung quantitativer und qualitativer Methoden im Rahmen von begleitenden Evaluationen.

---

Evaluationen werden für nationale und regionale Institutionen, Sozialversicherungsträger, Verbände wie auch Forschungsinstitute durchgeführt. Die umfassende Evaluationsexpertise der GÖG ist auch in internationalen Projekten gefragt, wie beispielsweise im EU-Projekt X-eHealth.

Ausgewählte Evaluationsprojekte der GÖG:

- » Alkohol im Dialog
- » Brustkrebs-Früherkennungsprogramm – Evaluierung
- » Evaluation der Primärversorgungszentren in Wien
- » Evaluation des kindermedizinischen Zentrums Augarten
- » Evaluation des Wiener Schulfruchtprogramms
- » Gesund ist erfolgreich
- » Gesundheitsvorsorge Aktiv
- » Hebammenberatung
- » Patientenbefragung Wiener Krankenanstaltenverbund
- » Polypharmazie
- » Projekttransfer FGÖ
- » Telemedizinische Gesundheitsdienste

## Weitere Informationen

Weitere Informationen zu Evaluationsprojekten der GÖG:

<https://goeg.at/index.php/Evaluationen>

Kontakt: Mag.<sup>a</sup> Barbara Fröschl, [barbara.froeschl@goeg.at](mailto:barbara.froeschl@goeg.at)  
Mag.<sup>a</sup> Katja Antony, [katharina.antony@goeg.at](mailto:katharina.antony@goeg.at)